

Kreisliga Herren Gruppe 2

TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV : TSG Seckenhausen/Fahrenh.
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Scherf und Wrede und Klein in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank der ungeschlagenen Scherf, Wrede und Klein konnte die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV das Heimspiel gegen die TSG Seckenhausen/Fahrenh. in der Kreisliga Herren Gruppe 2 mit 9:5 für sich entscheiden. Wie eng das Match am Freitagabend wirklich war, zeigt auch das Satzverhältnis von 29:30, bzw. die Zahl von 7 Fünf-Satz-Spielen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hermann Klein den finalen Punkt holte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Scherf / Deeken ihr Match gegen Klusmeyer / Rohlfes noch mit 5:11, 4:11, 11:4, 11:5, 11:5. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Wrede / Klein gewannen gegen Lübben / Klusmeyer mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Zwischenzeitlich konnten Riedemann / Tartsch zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren anschließend die Partie gegen Behring / Lampe aber trotzdem mit 1:3. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ingo Scherf hatte danach seinen Gegner Detlef Klusmeyer beim ungefährdeten 11:5, 11:7, 13:11 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christina Lübben wurden wenig später Ralf Deeken indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Wrede den Fünf-Satz-Sieg gegen Marvin Klusmeyer unter Dach und Fach hatte. Rainer Riedemann gelang es daraufhin Hermann Behring zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz eigentlicher Außenseiterrolle doch gewinnen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Einen umkämpften Erfolg feierte daraufhin Hermann Klein beim 12:10, 7:11, 11:6, 9:11, 18:16 gegen Jan-Hendrik Lampe, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim folgenden 0:3 gegen Herbert Rohlfes fand Alexander Tartsch von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Ingo Scherf und Christina Lübben, das Ingo Scherf letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Wie der letzte Satz, so endeten auch die 4 vorhergehenden Sätze dabei nur mit 2 Punkten Unterschied in einem extrem engen Duell. Keine Chancen hatte dann Ralf Deeken beim 6:11, 9:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Detlef Klusmeyer, so dass Klusmeyer seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit nur einem Satzverlust ging Thomas Wrede gegen Hermann Behring durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Nach gewonnenem ersten Satz gab Rainer Riedemann das Spiel gegen Marvin Klusmeyer noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Das Einzel zwischen Hermann Klein und Herbert Rohlfes endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Durch diesen Sieg hat die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 21.11.2022 gegen den TSV Martfeld II an. Für die TSG Seckenhausen/Fahrenh. steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Erichshof II am 22.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV

Doppel: Scherf / Deeken 1:0, Wrede / Klein 1:0, Riedemann / Tartsch 0:1

Einzel: I. Scherf 2:0, R. Deeken 0:2, T. Wrede 2:0, R. Riedemann 1:1, H. Klein 2:0, A. Tartsch 0:1

TSG Seckenhausen/Fahrenh.

Doppel: Lübben / Klusmeyer 0:1, Klusmeyer / Rohlfs 0:1, Behring / Lampe 1:0

Einzel: C. Lübben 1:1, D. Klusmeyer 1:1, H. Behring 0:2, M. Klusmeyer 1:1, H. Rohlfs 1:1, J. Lampe 0:1